

Antrag Nr. 638 vom 22.10.2024 der CSU: Dieselantriebe mit dem regenerativen Kraftstoff HVO100

Gremium:	Werkssenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	2.1	Zuständigkeit:	Referat 6
Sitzungsdatum:	06.11.2024	Stadt Landshut, den	28.10.2024
Sitzungsnummer:	27	Ersteller:	Rott, Michael

Vormerkung:

Testweiser Einsatz von HVO100 bei zwei Stadtbussen.

Im Rahmen der kontinuierlichen Bemühungen zur Reduktion von CO₂-Emissionen und zur Förderung nachhaltiger Mobilität wird ein Pilotprojekt zur Nutzung von HVO100 (Hydrotreated Vegetable Oil) als Treibstoff für zwei Linienbusse durchgeführt. Der Test beginnt im November 2024 und ist zunächst auf eine Dauer von einem Jahr angelegt.

Die Busse, die in diesem Projekt getestet werden, sind ein Solobus und ein Gelenkbus.

1. Zielsetzung

Das Hauptziel dieses Projekts ist die Evaluierung der Leistungsfähigkeit und Umweltfreundlichkeit von HVO100 im täglichen Linienbetrieb. Es soll untersucht werden, wie sich HVO100 auf den Kraftstoffverbrauch, die Motorleistung, die Emissionswerte und die Wartungsanforderungen im Vergleich zu konventionellem Diesel auswirkt. Derzeit bestehen noch Unklarheiten in Bezug auf den Betrieb von Zusatzheizungen in den Bussen. Die gesammelten Daten und Erfahrungen werden wertvolle Erkenntnisse darüber liefern, ob HVO100 in größerem Umfang in der Flotte eingesetzt werden kann.

2. Wissenschaftliche Begleitung der Testphase durch Herrn Prof. Dr. Ralph Pütz

Begleitet wird der Praxistest durch das anerkannte PEMS-Messverfahren unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Ralph Pütz. Es wird jeweils eine Messung im praxisnahen Fahrbetrieb in den Wintermonaten und eine Messung in den Sommermonaten durchgeführt werden.

Hierzu wird Herr Prof. Dr. Ralph Pütz in einem kurzen Vortrag zum Projekt, zu den angewendeten Messverfahren und seinen bisher gesammelten Erfahrungen in Bezug auf den Kraftstoff HVO100 sowie dem Vergleich Dieselbus zu anderen Antriebstechniken informieren.

Beschlussvorschlag:

Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.

Anlagen:

Anlage 1: Antrag Nr. 638 (CSU)